Saison 2007/08 (Radio OÖ-Liga)
19. Runde: Samstag, 19.04.2008 um 16.00 Uhr

SV Bad Schallerbach – Union Wohnpoint Rohrbach/Berg 0:3 (0:2)

Aufstellung Rohrbach/Berg:
Stefan Hofer; Klaus Plöderl, Roland Kiesl, Ralph Turner, Leopold Laher, Klaus Schuster, Matthäus Leibetseder, Stefan Hartl (82. Gerhard Eschlböck), Julian Kasper (46. Christian Schuster), Roland Mayrhofer, Markus Friedl (78. Severin Neudorfer);

Tore:

31. Minute	0:1	Roland Mayrhofer
34. Minute	0:2	Stefan Hartl
90. Minute	0:3	Roland Kiesl

Zuschauer: 150
Schiedsrichter: Christian Klammer

Spielbericht:

Überzeugende Vorstellung von Rohrbach/Berg im Trattnachtal!

„Verlieren verboten“ hieß die Devise für Union Wohnpoint Rohrbach/Berg beim Auswärtsspiel im Trattnachtal gegen Bad Schallerbach, um in der Tabelle nicht zurückzufallen. Dieses Ziel wurde voll erreicht, dass die Mannschaft sogar mit 3 Punkten die Heimreise antreten konnte, überraschte aber dann doch ein bisschen. Rohrbach konnte vom Lazarett wieder Roland Mayrhofer, Stefan Hofer und Gerhard Eschlböck zum Einsatz bringen, dafür fehlten dieses Mal Dietmar Schuster und Stefan Plechinger sowie weiterhin Premysl Kukacka und Christian Eisschiel.

Nach anfänglichen Vorteilen für die Heimmannschaft nahm Rohrbach/Berg das Spiel immer mehr in die Hand und ging in der 31. Minute mit 1:0 in Führung - nach einem Eckball, der abgewehrt wurde, kam der Ball zu Stefan Hartl, der von der rechten Seite in den Strafraum flanke. Das Tor war dann eine Co-Produktion von Klaus Plöderl und Roland Mayrhofer, der zuletzt am Ball war und diesen im Netz unterbrachte. Es dauerte dann nur weitere 3 Minuten und Rohrbach/Berg erhöhte auf 2:0 - eine verunglückte Abwehr von Schallerbach-Torhüter Schimpl nützte Stefan Hartl und bugsierte den Ball per Kopf ins Netz.

Aufregung gab es dann in der 42. Minute nach einem Foulspiel von Thomas Kessler an Leo Laher - Schiedsrichter Klammer zückte für dieses Vergehen aber nur gelb. Eine rote Karte bekamen die Zuschauer aber in der 2. Halbzeit doch zu sehen - Josef Bögl kritisierte in der 58. Minute nach eigenem Foulspiel anschließend den Schiedsrichter und dieser fackelte nicht lange und zeigte gelb/rot. In der Schlussphase brachte der Rohrbacher Trainer "Franky" Hofer mit Severin Neudorfer

und Gerhard Eschlböck frische Kräfte ins Spiel. Severin Neudorfer konnte sich in diesen 10 Minuten gut ins Szene setzen und sorgte für die letzten beiden nennenswerten Aktionen - zuerst wurde er von TH Schimpl an der Strafraumgrenze gefoult, der Torhüter sah dafür gelb, der Freistoss brachte aber nichts ein. In der 90. Minute wurde Neudorfer im Strafraum festgehalten und dafür zeigte Schiedsrichter Klammer auf den Elfmeterpunkt. Roland Kiesl verwertete souverän den Strafstoss zum 3:0 und erzielte damit sein erstes Meisterschaftstor in dieser Saison.

Kommenden Freitag, 25. April 2008 spielt Union Wohnpoint Rohrbach/Berg auswärts bei SV GW Micheldorf (Spielbeginn ist um 19:00 Uhr). Bei Micheldorf lautet die Devise erneut: „Verlieren verboten", um im Kampf um einen ÖFB-Cupplatz die Chance zu wahren.

Rohrbach, am 20.4.2008
Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg